



Bschlabs 30  
A-6647 Pfafflar  
Bgm<sup>in</sup> Petra Krabacher  
Tel.: 05635/20450  
Fax: 05635/20450-10  
E-mail: [gemeinde@pfafflar.tirol.gv.at](mailto:gemeinde@pfafflar.tirol.gv.at)

UID: ATU37546508

Pfafflar, am 11.05.2023

## Kundmachung

über die am 04.05.2023 abgehaltene 11. Gemeinderatssitzung  
im Gemeindehaus Bschlabs.

Beginn: 20:02 Uhr  
Ende: 23:00 Uhr

|           |                     |                        |
|-----------|---------------------|------------------------|
| Vorsitz:  | Bgm <sup>in</sup> . | Krabacher Petra,       |
| anwesend: | Vize-Bgm.           | Lechleitner Christoph, |
|           | GV                  | Perl Bruno,            |
|           | GV                  | Köck Markus,           |
|           | GR <sup>in</sup>    | Cattoen Eva-Maria,     |
|           | GR                  | Friedl David,          |
|           | GR                  | Kathrein Simon,        |
|           | GR <sup>in</sup>    | Thomas Martha,         |
|           | GR                  | Angerer Andreas        |

### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht Bürgermeisterin Petra Krabacher
3. Beschlussfassung Vereinbarung mit Baumann Gottfried über die Wegbenützung zum Jagdgebiet Angerletal in Boden und Alpeil in Bschlabs
4. Beschlussfassung Vergabe der Asphaltierungsarbeiten der Gemeindestraße in Boden und Egg
5. Bericht und Diskussion Verlegung der Feuerwehirsirene in Boden auf die neue Feuerwehrrhalle
6. Bericht und Diskussion Vereinbarung Medienfrische 2023
7. Bericht und Diskussion LWL Hausanschlüsse
8. Bericht und Diskussion Abfallentsorgung (Problemstoff, Sperrmüll, Bioabfall)
9. Bericht und Diskussion Durchführung der Lohnverrechnung ab 2024
10. Bericht und Diskussion Schwenden der Weideflächen in Bschlabs und Boden
11. Bericht und Diskussion Hahntennjochalm und Pachtvertrag mit dem Hirten
12. Bericht und Diskussion Vergabe Winterdienst ab Wintersaison 2023 /2024
13. Anträge, Anfragen und Allfälliges

## **Zu TOP 2: 2. Bericht Bürgermeisterin Petra Krabacher**

1. Der Tuifewaldweg wurde für Fußgänger und Fahrzeuge von beiden Seiten abgesperrt. Lt. Klaus Friedl hat eine Begehung der WLV Außerfern stattgefunden. Das Ergebnis war, dass die Sanierung zu teuer ist und die WLV momentan keine Zeit hat, die Sanierung durchzuführen.
2. Für das Projekt Trinkwasserkraftwerke haben wir die Förderzusage für die 1. Förderstufe erhalten. Die Energieagentur Tirol GmbH wird sich mit der Gemeinde für ein Beratungsgespräch in Verbindung setzen.
3. Die Gemeinde Pfafflar hat von der Firma EWR Reutte Angebote für 3 Photovoltaikanlagen bekommen. Feuerwehrhaus 15 kWp EUR 27.048,87 netto, Recyclinghof 13,5 kWp EUR 27.122,76 netto, Gemeindehaus 12 kWp EUR 23.238,66 netto. Zusammen EUR 77.410,29. Lt. KEM Berater Strigl Florian haben die anderen eingeladenen Firmen kein Angebot abgegeben. Die Gemeindebürger werden befragt, ob sie ebenfalls an einer PV-Anlage interessiert sind und mit der Gemeinde mitbestellen möchten, um Transportkosten zu sparen.
4. Die nächsten Bauverhandlungen sind bei Roswitha und Gerald Klug (drei Feststellungsverfahren) und Neururer Walter (zwei Feststellungsverfahren).
5. Der Zugang zum Programm k5 Finanz und die Microsoft Lizenzen sind installiert und das Programm kann somit verwendet werden.
6. Es wurde bei der Raiffeisenbank um die Eröffnung eines Spendenkontos nachgefragt. Diese hat ein Onlinesparbuch empfohlen, welches spesenfrei ist. Von der Gemeindeabteilung der BH Reutte wurde bestätigt, dass dieses Konto erlaubt ist. Es muss allerdings jede Einzahlung und Auszahlung vom Gemeinderat beschlossen werden. Die Kontoeröffnungsblätter liegen bereits zur Unterschrift vor.
7. Für die Sanierung / Umbau VS Boden hat Herr Reinstadler geraten, zuerst die Feststellung zu machen, dann kann über eine Umwidmung gesprochen werden. Das Angebot für die Pläne von der Firma KTS liegt bereits vor und beträgt EUR 2.950, -- netto. Die Vermessungsarbeiten wurden bereits durchgeführt und sind mit EUR 500,-- im Betrag enthalten.
8. Für die Sanierung Hirtenhütte in Pfafflar gilt dasselbe. Es muss zuerst die Feststellung gemacht werden. Die Pläne dazu sind bereits gezeichnet.
9. Personalangelegenheiten werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit besprochen.
10. Bgm<sup>ln</sup>. Krabacher Petra, Vize. Bgm. Lechleitner Christoph, Herbert Reinstadler waren am 03.05.2023 in Innsbruck bei Herrn Dipl. Ing. Joas Martin und Mag. Lederer. Thema war Ensembleschutz der Weiler. Es müssen hier einige Maßnahmen / Richtlinien erarbeitet werden, wie die Häuser der einzelnen Weiler geschützt werden können. ZB. durch Verwendung bestimmter Materialien beim Umbau, Dachkonstruktion, aber auch, was passiert, falls diese Häuser verkauft werden, etc. Herbert Reinstadler hat hier vor Jahren schon Vorschläge gemacht, welche er uns nochmals zukommen lässt. Ziel ist eine Sonderwidmung zu erhalten, damit die Häuser nach den vereinbarten Richtlinien benützt, umgebaut, saniert etc. werden können

### **Zu TOP 3: Beschlussfassung Vereinbarung mit Baumann Gottfried über die Wegbenützung zum Jagdgebiet Angerletal in Boden und Alpeil in Bsclabs**

Die Agrargemeinschaft Boden hat am 20.08.2012 kundgemacht, dass am 19.08.2012 bei der Ausschusssitzung der AGM Boden Herrn Baumann Gottfried die Wegbenützung zum Jagdgebiet Angerletal in Boden mit Beschluss bewilligt wurde. Die Gebühr wurde mit EUR 200,-- / Jahr vereinbart. Diese Zustimmung war bis 31.03.2015 gültig. Revierjäger der JG Pfafflar Hans Peter Krabacher hat vorgeschlagen, dass diese Vereinbarung auch die Wegbenützung des Spitzweges zur Alpeil beinhaltet. Die Wegbenützung wird bereits praktiziert, die Gebühr beträgt EUR 400,-- / Jahr. Es gibt aber keine Vereinbarung. Weiters müsste in der Vereinbarung festgehalten werden, dass während der Zeit, in der die Wildruhezone gilt, d. i. vom 15.11 – 15.05 die Benützung des Weges zur Alpeil nur mit Zustimmung des Jagdausübungsberechtigten erlaubt ist.

Die Vereinbarung wird dem Protokoll beigelegt.

**Die vorgelegte und angepasste Vereinbarung wird einstimmig mit 9 Ja-Stimmen vom Gemeinderat beschlossen. Die Vereinbarung kann bis zum 31.03 j. J. von beiden Seiten gekündigt werden.**

### **Zu TOP 4: Beschlussfassung Vergabe der Asphaltierungsarbeiten der Gemeindestraße in Boden und Egg**

Die Ortsdurchfahrt in Boden und das obere Stück in der Egg (bis zum Wasserrohrbruch) muss dieses Jahr noch asphaltiert werden.

Bgm<sup>ln</sup>. Krabacher Petra hat drei Angebote eingeholt – Fa. Strabag, Fa. Porr und Fa. Fröschl. Das Angebot der Fa. Strabag beträgt EUR 75.612,47 netto, die Fa. Porr und die Fa. Fröschl haben das Angebot bis zur Gemeinderatssitzung noch nicht abgegeben. Es stehen der Gemeinde für 2023 Bedarfszuweisungen rund EUR 68.500, -- für Infrastruktur zur Verfügung, für 2024 noch rund EUR 50.000, --.

**Die Beschlussfassung wird vertragt bis die weiteren Angebote vorliegen.**

### **Zu TOP 5: Bericht und Diskussion Verlegung der Feuerwehrsirene in Boden auf die neue Feuerwehrrhalle**

Aufgrund des Vorschlages von GR David Friedl bei der letzten GR-Sitzung hat sich Bgm<sup>ln</sup>. Krabacher Petra bei BFI Müller Konrad erkundigt. Die Verlegung der Feuerwehrsirene kann jederzeit erfolgen und muss bei der Feuerweherschule in Telfs - Herrn Mantl Peter gemeldet werden. Herr Müller hat erwähnt, dass auf eine notstromgesteuerte Sirene umgerüstet werden sollte. Diese kostet rund EUR 4.000, - und wird zu 50 % gefördert. Bgm<sup>ln</sup>. Krabacher informiert sich, ob die Feuerwehrsirene in Bsclabs eine notstromgesteuerte Sirene ist, wenn nicht wird diese zusammen bestellt und getauscht.

**Auf Antrag von Vize. Bgm. Lechleitner Christoph wird einstimmig beschlossen, diesen Tagesordnungspunkt als Beschlussfassung in das Protokoll aufzunehmen.**

**Der Gemeinderat beschließt einstimmig mit 9-Ja Stimmen die Anschaffung einer notstromgesteuerten Sirene in Boden und bei Bedarf in Bsclabs. Die Förderung wird beantragt.**

### **Zu TOP 6: Bericht und Diskussion Vereinbarung Medienfrische 2023**

Die vorgelegte Vereinbarung für die Medienfrische 2023 wurde überarbeitet und wird Herrn Dlouhy zur Unterschrift vorgelegt. Die Vereinbarung wird dem Protokoll beigelegt.

### **Zu TOP 7: Bericht und Diskussion LWL Hausanschlüsse**

Es gibt einen Beschluss, dass einmal eine Anschlussgebühr von EUR 100,-- inkl. Hausanschlussbox berechnet wird. Grabungsarbeiten von der Grenze bis zum Haus werden mit EUR 10,-- / m berechnet. Jeder Eigentümer kann die Grabungsarbeiten aber selbst durchführen. Bgm<sup>in</sup> Krabacher Petra legt ein Informationsschreiben der Gemeinde Weißenbach und Holzgau an die Gemeindebürger, als Beispiel den Gemeinderät:innen vor. Von Tirolnet hat die Gemeinde einen Flyer mit den monatlichen Tarifen und einen Mustervertrag bekommen. Bgm<sup>in</sup> Krabacher Petra hat sich beim EWR Reutte erkundigt. Die Mitverlegung der Stromanschlüsse wurde für heuer nicht budgetiert. Nach der Erhebung, welche Hausanschlüsse gemacht werden, sollten wir uns nochmals mit dem EWR Reutte in Verbindung setzen, damit sie eventuell doch mitverlegen. Das Schreiben an die Gemeindebürger:innen wird so bald wie möglich ausgeteilt und geschickt.

### **Zu TOP 8: Bericht und Diskussion Abfallentsorgung (Problemstoff, Sperrmüll, Bioabfall)**

Die Gemeinde hat von der Landesregierung Abteilung Umweltschutz ein Schreiben erhalten, wie die Abfallentsorgung in den Gemeinden gesetzlich durchgeführt werden sollte. Der Restmüll, Bioabfall, Grünabfälle und getrennte Verpackungsabfälle müssen laufend entsorgt werden, Problemstoffe müssen 2mal / Jahr, Sperrmüll 1mal / Jahr entsorgt werden.

Es wird, wie vom Abfallwirtschaftsverband vorgeschlagen, nachgefragt, ob die Problemstoffe und der Sperrmüll bei Bedarf nach Elmen gebracht werden können, um hier Kosten zu sparen.

### **zu TOP 9: Bericht und Diskussion Durchführung der Lohnverrechnung ab 2024**

Das Land macht ab 2024 keine LV für die Gemeinden mehr. Die Gemeinde hat ein Angebot von Kufgem bekommen. Diese würde die LV für die Gemeinde um EUR 100,20 / Monat machen. Die Gemeinde könnte die LV auch selbst machen, dann würde uns Kufgem das Programm um EUR 69,40 einmalig und monatlich EUR 83,28 zur Verfügung stellen. Es werden weitere Angebote eingeholt und in der nächsten GR-Sitzung vorgezeigt und besprochen.

### **Zu TOP 10: Bericht und Diskussion Schwenden der Weideflächen in Bsclabs und Boden**

Lt. ÖPUL-Naturschutzmaßnahmen muss heuer unbedingt zumindest in Zwieseln geschwendet werden. Die Frage stellt sich, wer das übernehmen könnte – externe Personen beauftragen, oder Gemeindearbeiter übernehme diese Arbeiten. Es werden Angebote und weitere Informationen eingeholt.

### **Zu TOP 11: Bericht und Diskussion Hahntennjochalm und Pachtvertrag mit dem Hirten**

Lt. Protokoll vom 27.03.2018 wurde beschlossen, dass die Hahntennjochalm weiter betrieben wird und ein Pachtvertrag mit dem Hirten abgeschlossen wird. Dieser Pachtvertrag sollte jährlich neu abgeschlossen werden. Da es keinen aktuellen Pachtvertrag gibt, wird eine neue Vereinbarung geschrieben.

### **Zu TOP 12: Bericht und Diskussion Vergabe Winterdienst ab Wintersaison 2023 /2024**

Der Winterdienstvertrag mit dem Maschinering endet mit dieser Saison. Für die Vergabe des Winterdienstes wird die Fa. Lechleitner Christian, Moll Werner, Kathrein Lukas und den Maschinenring um Angebotslegung ersucht.

### **Zu TOP 13: Anträge, Anfragen und Allfälliges**

Der Termin für die nächste Gemeinderatssitzung wird voraussichtlich mit 16.06.2023 festgelegt.

Die Gemeindeversammlung wird eventuell am 07.06.2023 stattfinden.

Davida hat nachgefragt, ob sie auf die Wand vom Lagerhaus Richtung Boden, wo bereits das Sparplakat hängt, einen Werbebanner aufhängen kann.  
Der Gemeinderat hat nichts dagegen.

Die Protokollführerin:

Julia Plattner

Die Bürgermeisterin:

Bgm<sup>in</sup> Petra Krabacher

Die weiteren Protokollunterfertiger:

Vize-Bgm. Christoph Lechleitner

GV Bruno Perl

Aushang:

Abnahme: